

IRMGARD

K



Copyright: Mirjam Knickriem

E

Du liebst mich nicht - ich räche mich!

Kurzgeschichten und Texte 1933 bis 1936 mit Gesine Cukrowski und Roman Ott

„Die blonde große (und schöne) Keun sitzt stundenlang an Wirtshaustischen und schreibt – von mehr oder weniger Alkohol in Stimmung gebracht – viele Seiten ihrer wunderbar lebenssprühenden Sätze mit diesen erschütternden kleinen Wahrheiten, die so viel von den Spannungen zwischen Mann und Frau enthüllen – die uns Frauen fast ein wenig erschrecken können und die den Männern gewiss nicht angenehm sind... was selten die Wirkung von Wahrheiten sein dürfte.“, schreibt Carloline 1933 über Irmgard Keun.

Keun, soeben in den schriftstellerischen Olymp erhoben, wird als eine der ersten Literatinnen auf die schwarze Liste der Nationalsozialisten gesetzt und muss nun erfindisch werden, um über die Runden zu kommen. Sie schreibt Kurzprosa, Glossen und Anti-Märchen, veröffentlicht bei den wenigen Zeitungen, die sich noch trauen, ihre Geschichten abzudrucken, bis sie 1936 nach Ostende ins Exil geht.

Ihr Spagat, oberflächlich charmant zu erzählen und dabei ihre politischen Werte nie aus den Augen zu lassen, lässt sich in jeder ihrer Geschichten spiegeln.

Um die Stimmung der Zeit musikalisch einzufangen wird Roman Ott mit seinem Solosaxophon den Swing der 1930er Jahre auf die Bühne bringen.

Eine Lesung voller frecher Entschlossenheit und scharfem Humor – eindrucksvoll interpretiert von der renommierten Schauspielerin Gesine Cukrowski. Erleben Sie die unbekanntesten Texte einer Ausnahme-Autorin, die mit präziser Beobachtungsgabe, Witz und Herz um ihre Selbstständigkeit kämpft und die Widersprüche der Weiblichkeit ihrer Zeit aufzeigt – mit dem festen Willen, die Welt zu verändern.

Dauer: 80 - 90 Minuten



IRMGARD



K

Du liebst mich nicht - ich räche mich!

Kurzgeschichten und Texte 1933 bis 1936 mit Gesine Cukrowski und Roman Ott

E

Gesine Cukrowski, 1968 in Berlin geboren, absolvierte ihre Ausbildung an der Schauspielschule Maria Körber in Berlin. Sie wandte sich zunächst dem Theater zu, darunter die Volksbühne Berlin, die Salzburger Festspiele und das Theater Basel. Ab 1997 sah man sie in der Rolle der Gerichtsmedizinerin Dr. Judith Sommer an der Seite von Ulrich Mühe in der preisgekrönten Krimiserie „Der letzte Zeuge“. Seither war sie in mehr als 180 Film- und TV-Produktionen zu sehen. Zu ihren erfolgreichsten Produktionen zählen die Filme „Racheengel“, „Das Wunder von Berlin“, „Die Spiegel-Affäre“ und der Zweiteiler „Mordach“.

Zuletzt trat Gesine Cukrowski erfolgreich im Ernst Deutsch Theater mit der Produktion „Die Ärztin“ von Robert Icke auf. Seit 2022 ist sie mit „Ich bin Astrid aus Småland“, der ersten und weltweit einzigen autorisierten Autobiografie Astrid Lindgrens, auf den großen Theaterbühnen zu sehen.



Roman Ott, 1982 in Bremen geboren, wurde bereits in jungen Jahren erster Preisträger bei „Jugend musiziert“. Von 1999 bis 2000 verbrachte er ein Jahr in Maryland, USA, wo er neben einem Highschool-Jahr auch den „Outstanding Solo Award“ und andere Wettbewerbe für sein Saxophonspiel gewann. Von 2001 bis 2007 studierte er Jazzsaxophon, Klavier, Komposition, Gehörbildung und Arrangement an der Folkwang Hochschule Essen und der Universität der Künste Berlin. Im Jahr 2007 erhielt er in Berlin seinen künstlerischen und pädagogischen Abschluss als „Diplom Musikerzieher Hauptfach Jazzsaxophon“ mit der Auszeichnung „sehr gut“. Er tritt international in Jazzclubs und auf Festivals als Bandleader seines Quartetts auf und veröffentlichte 2013 sein drittes Album beim international renommierten Label „Fresh Sound New Talent“, wofür er die interne Auszeichnung „best selling album of the year“ erhielt. Sein viertes Album unter eigenem Namen, „Hey Ro“, erschien 2021. Roman Ott arbeitet außerdem als freier musikalischer Leiter, Komponist, Arrangeur und Schauspieler für Kino, Film und Theater an der Berliner Volksbühne, dem Hau 1, der Vagantenbühne, dem Ringlokschuppen und dem Fonds der Darstellenden Künste, unter anderem in musikalischer Zusammenarbeit mit René Pollesch, Christine Groß, Kurt Rosenwinkel, Sophie Rois und Gesine Cukrowski.

Kontakt/Booking:

Heike Hartung, LyricalStage, kontakt@lyricalstage.de, Tel. 0178 - 4794391,
www.lyricalstage.de

